

# BEDIENUNGSANLEITUNG



**LN-SBC420**

**SANDSTRAHLKABINE MIT 420 L KAMMER, MIT  
CYCLONTANK**



|                                  |           |
|----------------------------------|-----------|
| INHALTVERZEICHNIS                |           |
| <b>1. Allgemeines</b>            | <b>4</b>  |
| Generelle Sicherheitshinweise    | 4         |
| Elektrisches System              | 5         |
| Druckluft                        | 5         |
| Spezifische Sicherheitshinweise  | 6         |
| <b>2. Technische Daten</b>       | <b>6</b>  |
| <b>3. Ersatzteile Zeichnung</b>  | <b>7</b>  |
| Ersatzteile Liste                | 8         |
| Ersatzteile der Pistole          | 8         |
| Lieferumfang                     | 9         |
| Elektrisches System              | 9         |
| <b>4. Montage</b>                | <b>9</b>  |
| <b>5. Druckluft anschliessen</b> | <b>10</b> |
| 5.1 Befestigung der Pistole      | 10        |
| <b>6. Vorbereitung</b>           | <b>11</b> |
| <b>7. Fehler Behebung</b>        | <b>12</b> |
| <b>8. Druckluft Lieferung</b>    | <b>13</b> |
| <b>9. Betrieb</b>                | <b>13</b> |
| <b>10. Wartung, Entsorgung</b>   | <b>14</b> |
| 10.1 Wartung                     | 14        |
| 10.2 Entsorgung                  | 14        |
| <b>EC- Konformitätserklärung</b> | <b>16</b> |
| <b>Garantie</b>                  | <b>18</b> |

## Sehr geehrter Kunde! Danke, dass Sie unser Produkt ausgewählt haben!

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig bevor Sie die Hebebühne in Betrieb nehmen. Es ist Ihre Aufgabe, die Anleitungen zur sicheren Benutzung und Betrieb der Maschine durchzustudieren, sowie im Klaren sein über die während der Benutzung der Maschine vorhandenen Gefahren.

**Warnung! Nehmen Sie die Maschine nicht in Betrieb bevor Sie die Bedienungsanleitung gelesen haben, und bevor Sie den Benutzvorgang nicht kennen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung. Geben Sie besondere Acht auf die Sicherheitshinweise. Die Nichtbeachtung der Sicherheitsvorschriften kann zur Personenschäden oder Schäden an der Maschine oder Maschinenteilen führen. Geben Sie Acht auf die Sicherheitshinweise und Warnungsschilder auf der Maschine. Es ist verboten diese zu entfernen oder zu entstellen.**

Die Angaben in der Bedienungsanleitung sind überprüft. Trotzdem, ist es nicht ausschliessbar, dass vielleicht Fehler in der Bedienungsanleitung vorhanden sind. Die Bedienungsanleitung wurde für Personen angefertigt, die mit der Fahrzeugprüfung und -Reparatur befugt sind, und die entsprechende technische Kenntnisse besitzen. Wir haben das Recht technische sowie Inhaltsänderungen vorzunehmen.

### EINFÜHRUNG

---

Benutzen Sie die Kabine nur, wenn Sie die Bedienungsanleitung gelesen und den Inhalt verstanden haben. Seien Sie sich im Klaren über die Anwendung der Pistolen, Düsen, Schutzfolien, Schutzhandschuhe. Wir haben mit entsprechender Sorgfalt darauf geachtet dass die Bedienungsanleitung genaue, volle und neueste Informationen enthält. Der Hersteller und der Händler tragen keine Verantwortung für die möglichen Fehler in der Bedienungsanleitung und haben das Recht wegen Produktentwicklung Änderungen vorzunehmen.

### SICHERHITSVORSCHRIFTE

---

- **Die Maschine darf nur on Personen betrieben werden, die Ihren 18. Lebensjahr erlangt haben, und für diese Arbeit sowie die Sicherheitsvorgänge vorbereitet sind.**
- **Der Betreiber muss seine seine Tauglichkeit mit einer ärztlichen Bescheinigung beweisen können.**

#### Die Symbolen und Zeichen in der Bedienungsanleitung und deren Bedeutung:



**Warnung vor potentiellen Gefahrquellen!  
Gefahr der Personenschäden oder schweren Sachschadens!**



**Vorsicht! Elektrisches Gerät! Gefahr des Stromschlags!**



**Vorsicht! Die rotierenden Teile können ihre Kleidung oder Körperteile mitreissen!**



**Warnung! Gefahr des Sachschadens.**

## 1. ALLGEMEINES

---



### Generelle Hinweise

---

- Vergewissern Sie sich, dass Sie den Betrieb der Maschine kennen. Seien Sie sich im Klaren über die Gefahren, die vom nicht bestimmungsgemässen Gebrauch stammen.
- Vergewissern Sie sich, dass andere Personen, die die Maschine betreiben, auch im Klaren über den sicheren Betrieb und die Gefahren, die vom nicht bestimmungsgemässen Gebrauch stammen, sind.
- Die Sicherheitsschilder warnen den Betreiber vor gefährlichen Situationen. Diese Schilder müssen auf gut sichtbaren Stellen platziert werden, sie müssen sauber gehalten werden, sowie immer sichtbar sein. Wenn die Schilder verblasst oder beschädigt werden, müssen sie ausgetauscht werden!
- Halten Sie Ihr Arbeitsplatz sauber. Ein schmutziger Arbeitsplatz ist eine potentielle Gefahrquelle.
- Arbeiten Sie niemals an einem engen oder schlecht beleuchteten Ort. Überprüfen Sie, dass der Boden stabil ist, und dass Sie Ihre Arbeit komfortabel durchführen können.
- Halten Sie die Maschine sauber.
- Halten Sie die Griffe frei von Öl und Fett.
- Achten Sie darauf, dass keine Kinder, Tiere oder unbefugte Personen an die Maschine kommen.
- Benutzen Sie die Maschine nur zu dem Zweck, zu welchem sie entworfen wurde.
- Tragen Sie Schutzkleidung: Schutzbrille, Ohrschutz, Atemmaske, sichere Arbeitsschuhe, etc.
- Benutzen Sie beide Hände.
- Arbeiten Sie niemals unter Einfluss von Alkohol oder Drogen. Arbeiten Sie nicht, wenn Sie sich schwach oder schwindlig fühlen.
- Es ist streng verboten irgendwelche Änderungen an der Maschine vorzunehmen. **BENUTZEN SIE DIE MASCHINE NICHT** wenn Sie darauf Risse oder Schäden finden.
- Führen Sie keine Wartung durch an einer eingeschalteten Maschine. Wenn Sie ungewöhnliche Geräusche hören oder Signale sehen, hören Sie sofort mit der Arbeit auf.
- Vor dem Betrieb überprüfen Sie dass alle Schrauben festgezogen sind. Führen Sie die Wartung regelmässig und regelrecht durch. Vor dem Betrieb überprüfen Sie, dass die Maschine einwandfrei funktioniert. Benutzen Sie zu Reparaturen nur Original-Ersatzteile. Teile, die nicht vom Hersteller genehmigt wurden, können Schaden verursachen.
- Benutzen Sie die Maschine ihren Möglichkeiten entsprechend. Überlasten Sie die Maschine und deren Zubehör nicht. Planen Sie Ihre Arbeit so dass sie mit bequemer Geschwindigkeit durchgeführt werden kann.
- Schützen Sie die Maschine vor extreme Hitze und direktem Sonnenlicht. Die Maschine ist nicht geeignet für Betrieb in nasser Umgebung oder im Regen.
- Wenn Sie die Maschine nicht benutzen, verwahren Sie sie auf einer trockenen Stelle (wo keine unbefugte Personen Zugang haben), um Korrosion zu vermeiden. Wenn die Maschine längere Zeit nicht benutzt wird, schalten Sie sie von der Stromquelle ab.

- Bevor Sie die Maschine benutzen, vergewissern Sie sich, dass alle Sicherheitsvorrichtungen funktionieren. Vergewissern Sie sich, dass alle bewegliche Teile funktionieren.
- Vor dem Betrieb überprüfen Sie die Teile auf Risse und Sprünge. Vergewissern Sie sich, dass alle Anschlüsse regelrecht sind.
- Weiterhin, nehmen Sie in Hinsicht alle Umstände, die Ihre Arbeit beeinflussen können.
- Alle beschädigte Teile und Sicherheitsvorrichtungen müssen repariert oder ausgetauscht werden, es sei denn die Bedienungsanleitung schreibe andere Schritte vor.



### Elektrisches System

- Vergewissern Sie sich, dass der Stecker des Kabels in die entsprechende Steckdose gesteckt wird. Die Spannung der Stromquelle muss mit der Spannung auf dem Maschinenschild übereinstimmen, damit der Motor kein Schaden trägt. Eine niedrige Spannung wird nicht genug sein, um den Motor zu betreiben.
- Bevor Sie den Stecker in die Steckdose stecken, vergewissern Sie sich, dass der Stromschalter an der Maschine in der „OFF“ Position ist. Nach der Arbeit, ziehen Sie den Stecker und schalten Sie den Hauptschalter um.
- Elektrische Geräte dürfen niemals beim Kabel angefasst getragen werden. Ziehen Sie den Stecker niemals beim Kabel raus.
- Schützen Sie das Kabel vor extremer Hitze, Öl, Lösemittel, und achten Sie darauf, dass das Kabel auf keine scharfe Oberflächen hängt.
- Überprüfen Sie das Kabel regelmässig. Wenn es beschädigt ist, lassen Sie einen Fachmann das Kabel austauschen. Überprüfen Sie die Verlängerungen regelmässig. Wenn sie beschädigt sind, lassen Sie einen Fachman sie austauschen. Benutzen Sie die Verlängerungskabel nur im ausgerollten Zustand.
- Bevor Wartung, schalten Sie die Maschine ab und ziehen Sie den Stecker.
- Vergewissern Sie sich, dass die Maschine nicht zufällig eingeschaltet werden kann - wenn es nicht unbedingt nötig ist, halten Sie Ihre Finger nicht zu nah an den Schalter.
- Wenn Sie die Maschine auf ein Arbeitstisch montieren, lösen Sie nach der Installation den Sicherheitsschalter.
- Benutzen Sie die Maschine nicht in Räumen, wo explosionsgefährliche Materialien gelagert oder verwendet werden (z. B. Farbengeschäft, Lager mit brennbaren Flüssigkeiten, etc.).
- Benutzen Sie die Maschine nicht im Nassen oder wenn die Maschine selbst nass ist.



### Druckluft

- Benutzen Sie trockene, den Forderungen entsprechende Druckluft. Achten Sie darauf, dass Sie genügend Druckluft haben. Viel zu hoher Druck vermindert die Lebenszeit der Maschine und vergrössert die Verletzungsgefahr.
- Der Druckluft-Anschluss muss die richtige Grösse haben.
- Benutzen Sie die Maschine mit extremer Vorsicht in der Nähe von Wasser. Wasser kann schweren Schaden an der Maschine verursachen. Vergessen Sie nicht das Kondenzwasser aus dem Drucktank zu entleeren. Trocknen Sie den Luftschlauch aus.

- Achten Sie darauf, dass kein Schmutz in das Innere der Maschine gelangt. Halten Sie die In- und Ausgangöffnungen sauber.



### **Spezifische Sicherheitshinweise**

---

- Die Sandstrahlkabine ist recht schwer, deswegen muss diese sorgfältig montiert werden, damit sie bei der Arbeit nicht abrutscht. Wenn die Kabine während der Arbeit in Bewegung kommt, kann es zu schweren Fuss- und Handverletzungen (wenn Ihre Hände in der Kabine sind) kommen.
- Überprüfen Sie, dass die Staubentsaugung funktioniert. Vergewissern Sie sich, dass die Luftschläuche dicht sind. Wenn der Staub sich sammelt, kann es Feuer oder eine Explosion verursachen.
- Bearbeiten Sie keine entflammaren Objekte, das kann zur Explosion führen.
- Laut örtlichen Sicherheitsvorschriften und Umweltschutzregeln benutzen Sie Schutzkleidung, wie Schutzbrille und Ohrschutz. Wenn Sie die Kabinentür öffnen, benutzen Sie ein Atemschutzmaske, um kleinere Partikel nicht einzuatmen. Wir empfehlen Handcreme zu benutzen. Tragen Sie bei der Arbeit kein Schmuck, Handuhr oder Ringe.
- Führen Sie niemals Sandstrahlarbeiten mit offenen Kabinentüren.

## **2. TECHNISCHE DATEN**

---

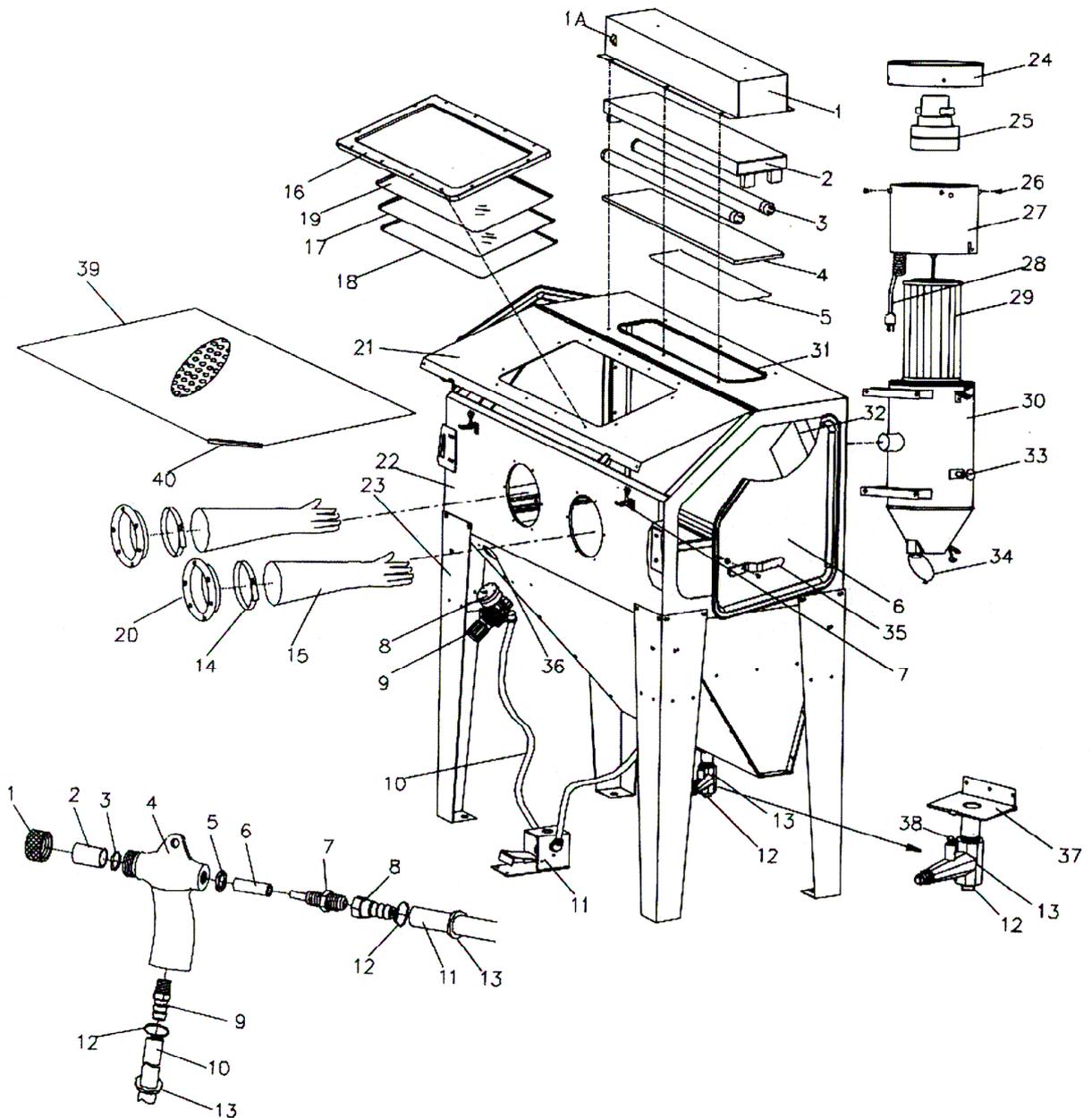
|                                |                      |
|--------------------------------|----------------------|
| Antriebsleistung               | 220V – 50Hz          |
| Antriebsleistung der Steuerung | 12V                  |
| Arbeitsdruck                   | 3,5 – 5,5 bar        |
| Max. Druck                     | 8 bar                |
| Luftverbrauch                  | 160 – 700 l/Sekunden |
| Beleuchtung                    | 2 x 18W              |
| Düsengrößen                    | 6 und 7mm            |

#### Abmessungen (Länge x Breite x Höhe):

---

|                         |                        |
|-------------------------|------------------------|
| Aussenabmessung         | 1210 x 610 x 1700mm    |
| Kabineninnenmass        | 1200 x 600 x 370/600mm |
| Seitentür Abmessungen   | 600 x 370/600mm        |
| Aufklapptür Abmessungen | 390 x 1200mm           |

### 3. ERSATZTEILE ZEICHNUNG



Zeichnung 1.

**Ersatzteile Liste**

|    |                                                  |    |                                       |
|----|--------------------------------------------------|----|---------------------------------------|
| 1  | Leuchtstoffrohr-Halter                           | 21 | Kabinenwand                           |
| 1A | Schalter                                         | 22 | Kabinenwand                           |
| 2  | Leuchtstoffrohr-Befestigung (2 Leuchtstoffröhre) | 23 | Kabinenfüsse                          |
| 3  | Leuchtstoffrohr                                  | 24 | Obere Haube des Staubabscheiders      |
| 4  | Beleuchtungsfenster                              | 25 | Vakuumpumpe Motor                     |
| 5  | Schutzfolie                                      | 26 | Schrauben                             |
| 6  | Seitentür                                        | 27 | Motorhaube                            |
| 7  | Verriegelung der Klapptür                        | 28 | Stromkabel                            |
| 8  | Druckmesser (1", 10bar)                          | 29 | Staubfilter                           |
| 9  | Luftstrom Regler (3/8")                          | 30 | Staubabscheider                       |
| 10 | Luftschlauch (1")                                | 31 | Dichtungsstreifen                     |
| 11 | Steuerpedal                                      | 32 | Saugplattform                         |
| 12 | Dosierventil Anschluss                           | 33 | Stange                                |
| 13 | Dosierventil                                     | 34 | Untere Haube des Staubabscheiders     |
| 14 | Klemmbügel des Schutzhandschuhs                  | 35 | Verriegelung der Seitentür            |
| 15 | Schutzhandschuh                                  | 36 | Öffnung                               |
| 16 | Sichtfenster Rahmen                              | 37 | Haube                                 |
| 17 | Glass                                            | 38 | Schraube                              |
| 18 | PE-Folie                                         | 39 | Preforierte Platte für die Werkstücke |
| 19 | Kunststoffolie                                   | 40 | Gummistreifen                         |
| 20 | Schutzhandschuh Ring                             |    |                                       |

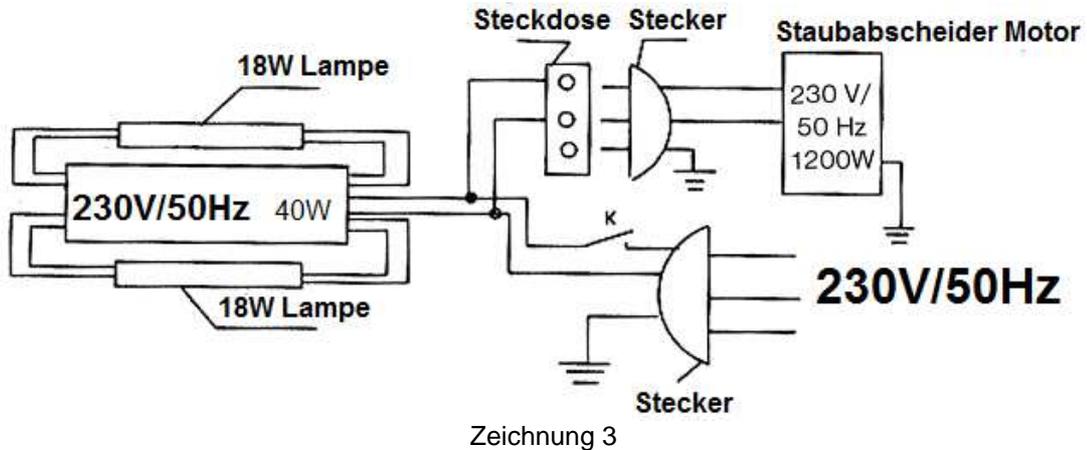
**Ersatzteile der Pistole**

|   |                                          |    |                                  |
|---|------------------------------------------|----|----------------------------------|
| 1 | Kupfermutter Düsenadapter                | 8  | Luftinlassrohr (3/8")            |
| 2 | Keramische Düse                          | 9  | Strahlmittel Einlassstück (3/8") |
| 3 | O-Ring                                   | 10 | Strahlschlauch (1")              |
| 4 | Pistolenkörper                           | 11 | Luftschlauch (1")                |
| 5 | Sechskant Kupfermutter Luftzufuhradapter | 12 | Dichtung                         |
| 6 | Düsenhaube                               | 13 | Ring                             |
| 7 | Luftzufuhr                               |    |                                  |

**Lieferumfang**

- 4 Stk keramische Düsen (je 2 Stk 6 und 7mm)
- 1 Stk industrielle Sandstrahlpistole
- Cyclontank (mit Motor, Filter)
- Steuerpedal (Luftschlauch)
- Druckregler mit Druckmesser
- 2 Stk Leuchtstoffröhre
- 5 Stk Schutzfolien für die Sichtscheibe
- 5 Stk Schutzfolien für die Beleuchtungseinheit
- 2 Rollen Dichtungsbänder
- 1 Rolle Teflon Dichtung

### Elektrisches System



## 4. MONTAGE

Wenn Sie die Sandstrahlkabine nicht vormontiert erhalten, lesen Sie sorgfältig die Montage-Anleitung durch. Vor der Montage vergewissern Sie sich, dass alle Teile vorhanden sind, wenn Teile fehlen, nehmen Sie Kontakt mit dem Händler auf.

1. Nehmen Sie alle Teile aus dem Karton, auch den Bodenrost.
2. Nehmen Sie alle Teile aus dem Innern der Kabine raus.
3. Stellen Sie die Kabine auf den Kopf - mit dem Boden nach oben.
4. Montieren Sie die vier Füße mit vier Schrauben.
  - Der linke vordere Fuss ist mit einem Aufkleber versehen.
  - Sie werden zwei selbstschneidende Blechschrauben zur Montage benötigen.
5. Stellen Sie die Kabine in aufrechter Position auf die Füße.
6. Befestigen Sie die Konsole mit dem Druckmesser an den linken vorderen Fuss mit zwei Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern.
7. Platzieren Sie das Pedal zwischen den vorderen Füßen.
8. Befestigen Sie das Dosierventil mit Hilfe von drei selbstschneidenden Blechschrauben am hinteren Teil des Kabinenbodens. Dieses Ventil schliesst durch Einrasten der Türverriegelung.
9. Platzieren Sie die linke und rechte Seitentüre und montieren Sie sie mit vier Schrauben.
10. Lockern Sie die Schrauben der Türgelenke, und ziehen Sie die Gelenke möglichst raus. Korrigieren Sie vorsichtig die Türdichtung und ziehen Sie die Schrauben fest.
11. Legen Sie die Glasscheibe auf das Kabinenoberteil.
12. Legen Sie den Leuchtstoffröhrenhalter auf die Glasscheibe (Schalter auf der rechten Seite). Befestigen Sie diesen mit Hilfe der Schrauben mit den flachen Unterlegscheiben.
13. Staubabscheider
  - Befestigen Sie den Staubabscheider rechts an der Rückwand und richten Sie das Rohr mit der Öffnung entsprechend aus. Verwenden Sie hierfür Schrauben mit flachen Unterlegscheiben.

- Bringen Sie das Oberteil des Staubabscheiders mit Motor und Filter im oberen Teil des Staubabscheiders an. Arretieren Sie das Oberteil mit den beiden Klemmbügeln.
  - Nehmen Sie den Eingangsschacht, der das Rohr des Staubabscheiders vom Innern der Kabine umgibt heraus. Dichten Sie das Rohr mit einem geeigneten Dichtmittel ab und bringen Sie anschliessend den Eingangsschacht wieder an
14. Ziehen Sie alle Klemmen, Schrauben und Muttern fest.
  15. Legen Sie den Bodenrost mit der fehlenden Ecke nach hinten rechts. Stecken Sie den Schlauch durch die Öffnung.
  16. Schliessen Sie den Stecker des Staubabscheiders an der Dose des Leuchtstoffröhrengehäuses an. Schliessen Sie nun den Stecker des Leuchtstoffröhrenkabels an das 220V / 50Hz Stromnetz an. Stellen Sie den Schalter des Staubabscheiders in die Position „EIN“, der Schalter an der Kabine schaltet die Beleuchtung, die Absaugung oder den Staubabscheider ein.
  17. Schütten Sie das Strahlgut durch den Bodenrost in die Kabine.

## 5. DRUCKLUFT ANSCHLIESSEN

---

- Nehmen Sie den selbstschliessenden Anschluss aus der Verpackung. Drehen Sie den Teflonstreifen um das Gewinde des Anschlusses. Drehen Sie ihn in die Eingangsöffnung an der hinteren Seite der Kabine und ziehen Sie ihn fest.
- Schliessen Sie die Druckluftquelle an. Regeln Sie den Luftdruck mit dem Druckregler am Konsol. Zwischen dem Kompressor und der Kabine muss ein Wasserabschneider angeschlossen werden (nasse Luft kann Klumpenbildung und die Verstopfung der Düsen verursachen).

### 5.1 BEFESTIGUNG DER PISTOLEN

Befestigen Sie die Pistolen mit entsprechenden Schrauben und Klemmbügeln, und schliessen Sie sie ans Strahl- und Druckluftsystem an.

## 6. VORBEREITUNG

---

- **Das Arbeitsstück vorbereiten**  
Das Arbeitsstück oder Teil muss frei von Öl und Kraftstoff sein. Bevor Sie das Arbeitsstück in die Kabine legen, trocknen Sie es völlig ab.
- **Luftdruck**  
Der Arbeitsdruck ist 3,5 - 5,5 bar. Sie können auch einen grösseren Druckwert (max. 8,6 bar) anwenden, aber das verursacht aber einen hohen Verschleiss des Strahlmittels. Stellen Sie den Luftdruck auf 5,5 bar. Die meisten Teile lassen sich bei einem Arbeitsdruck von 5,5 bar strahlen und hinreichend reinigen. Bei Feingerätstahl, Aluminiumteilen und sonstigen Feinteilen beginnt man den Strahlvorgang mit niedrigerem Druck, der so lange erhöht wird, bis die erforderliche Oberflächenqualität erreicht ist.

**WARNUNG: SCHLIESSEN SIE DIE KABINE NIEMALS AN DRUCKLUFTFLASCHEN, DAS KANN ZU RISSEN UND EXPLOSION FÜHREN.**

- **Pistolenabstand**  
Richten sie die Pistole in einem Winkel von 45-60° auf den Gegenstand. Richten Sie die Pistole nicht in einem Winkel von 90° auf die zu strahlenden Teile. Dadurch wird das Strahlmittel zurück in den Strahlstrom geschleudert, dies verlangsamt den Strahlprozess. Ein Winkel von 90° hat darüber hinaus die erhöhte Abnutzung der Pistole und des Sichtfensters zur Folge. Halten Sie die Pistole in einem Abstand von zirka 15 cm zum gestrahlten Teil.

WARNUNG: RICHTEN SIE DIE PISTOLE NIEMALS AUFS PERSONAL, SONDERN NUR AUF DAS GESTRAHLTE TEIL. SCHLIESSEN SIE IMMER DIE SEITENTÜREN. ES SOLLTE SICH KEINER VOR DEM BETREIBER STELLEN, WENN DIESER DAS ARBEITSSTÜCK IN DIE KABINE LEGT.

- **Strahlmittel**  
Das Strahlgut muss einer guten Qualität entsprechen und trocken sein. Feuchtigkeit hat zur Folge, dass das Strahlmittel nicht richtig fliesst, dies kann zu Verstopfungen des Dosierventils und des Fülltrichters führen.
- **Dosierventil**  
Das Dosierventil dient zur Dosierung der Strahlgutmenge, die in die Pistole gesogen wird. Dieses Ventil befindet sich am Boden des Fülltrichters, das Strahlgut befindet sich darüber. Durch die Schraube 7/16" im oberen Teil des Dosierventils kann die durch die Öffnungen angesaugte Luftmenge reguliert werden. Wenn die Öffnung zu weit verschlossen ist, enthält die Mischung zuviel Strahlgut und die Pistole arbeitet stossweise (pulsiert). Ist die Öffnung zu weit geöffnet, gelangt zu wenig Strahlmittel in die Pistole, wodurch die Arbeitsleistung sinkt.
- **Düsengrössen**  
Durch Austausch der Düse gegen eine nächst grössere Düse kann die Strahlleistung deutlich gesteigert werden. Düsen grösserer Ausmasse bilden einen grösseren Strahlungskegel. Dies macht jedoch eine grössere Luftzufuhr notwendig und damit auch einen Kompressor mit entsprechend höherer Leistung.
- **Strahlpistole**  
Kontrollieren Sie nach 10-12 Stunden Strahlbetrieb, die Düse. Wenn diese eine ungleichmässige Abnutzung aufweist, sollte sie alle zehn Betriebsstunden einmal gedreht werden.
- **Verkleben des Strahlmittels**  
Das Verkleben von Strahlmitteln wird durch feuchte Druckluft oder Öl- bzw. Fettpartikeln verursacht. Wenn dieser Mangel nicht behoben wird, kann das Strahlmittel nicht gleichmässig fliesen und verstopft das Dosierventil und die Pistole. Überprüfen Sie die Luftzufuhr - wenn diese Kondenswasser enthält, muss ein Wasserabscheider installiert werden. Wenn die zu sandstrahlenden Objekte ölig oder fettig sind, müssen sie vor der Arbeit entfettet und getrocknet werden.
- **Staudruck**  
Wenn der Strahlmittelstrom plötzlich abbricht, drücken Sie den Daumen fest auf die Düse und betätigen Sie für ein paar Sekunden das Fusspedal. Achten Sie darauf, dass Sie niemals mit der blossen Hand mit dem Sandstrahl in Berührung kommen. Verwenden Sie immer Schutzhandschuhe!
- **Druckabfall der Pistole**  
Stellen Sie mit Hilfe des Druckluftreglers den Luftdruck auf 5,5 bar. Betätigen Sie das Fusspedal und gleichzeitig die Pistole. Schauen Sie, ob ein deutlicher Druckabfall am Druckmesser zu sehen ist. Wenn der Druck sinkt, zeigt dies, dass die Luftzufuhr behindert ist. Dies kann durch einen zu geringen Schlauchdurchmesser, Reduzierstücke, Schnellkupplungen verstopfte Filter oder andere Bereiche der Druckluftleitung verursacht werden. Falls die Kabine zu weit vom Kompressor entfernt ist, kann dies auch zu Druckabfällen führen. Die Druckluftleitung sollte 1" oder grösser sein.
- **Staubbildung**  
Der Lufteintritt an der Front über dem Druckluftregler muss frei sein, damit die Luft frei in die Kabine eintreten kann. Wenn der Staubabscheider voll ist, muss er entleert werden. Entfernen Sie hierfür den am Boden befindlichen Verschluss des Staubabscheiders oder nehmen Sie die Abdeckung an der Absaugeinrichtung ab. Sobald der Staubfilter verunreinigt ist, reinigen Sie diesen oder tauschen Sie ihn aus. Ist das Strahlmittel sehr stark verschlissen, ersetzen Sie dieses und reinigen Sie den Staubabscheider.

- **Sichtfenster**  
Das Sichtfenster wird mit einer transparenten Kunststoffolie beklebt, falls diese milchig trüb geworden ist, kann sie leicht ausgewechselt werden. Dies erhöht die Lebensdauer des Fensters. falls nötig, kann auch der Fenster ausgetauscht werden.
- **Strahlmitteltransport**  
Überprüfen Sie ob das Strahlmittel trocken genug ist. Falls nötig, installieren einen Wasserabschneider. Tauschen Sie das nasse Strahlmittel auf trockene aus, und reinigen Sie die Schläuche und den Strahlmittelbehälter. Der Strahlmitteltransport kann an kleinen Löchern am Druckluftschlauch leiden. Tauschen Sie den Schlauch aus. Sieben Sie das Strahlmittel durch mit einem feinen Sieb oder tauschen Sie es wieder aus.

## 7. FEHLER BEHEBUNG

---

- **Luftversorgung**  
Wenn der Druckmesser am Druckregler "no load" anzeigt (die Kabine arbeitet nicht), drücken Sie das Fusspedal. Wenn der Druck um einige Zehntel sinkt, ist die Luftversorgung begrenzt oder nicht genügend. Reinigen Sie die Leitungen des Kompressors, des Filters und des Wasserabsschneiders. Begradigen Sie das gebogene Rohr. Überprüfen Sie den Luftdruck mit einem geprüften Druckmesser. Wenn Sie Zweifel an der Messtoleranz des Druckmessers haben, tauschen Sie diese aus.
- **Strahlpistole**  
Die Düse nutzt sich mit der Zeit ab. Wenn die Öffnung der Düse sich vergrößert (um ca. 1/16" der Originalgröße), oder wenn die Düse sich ungleichmässig abnutzt, tauschen Sie diese aus. Bei einer korrekt funktionierenden Düse ist die Höhe der Quecksilbersäule 38 - 43 cm am Druckmesser.
- **Staubabscheider**  
Die ungenügende Entlüftung der Strahlkabine hat eine herabgesetzende Reinigungswirkung der Düse, sowie eine Verschlechterung der Sichtverhältnisse im Arbeitsraum zur Folge. Verwenden Sie alle 20 - 30 Minuten bei abgestellter Strahlkabine die Rüttelvorrichtung des Staubabscheiders (in staubigem Milieu noch häufiger). Entleeren Sie den Staubabscheider mindestens einmal täglich. Nehmen Sie den Filter gelegentlich heraus und reinigen Sie diesen. Tauschen Sie den Filter gegebenenfalls aus.
- **Strahlmittel**  
Benutzen Sie nur Strahlmittel von guter Qualität, benutzen Sie das korrekte Strahlgut für die gewünschte Oberflächenbehandlung. Nasses oder verschmutztes Strahlmittel kann zum sofortigen Abbruch des Betriebs führen. Bewahren Sie das Strahlgut an einem trockenen Ort auf und befüllen Sie die Strahlkabine immer mit der korrekten Füllmenge. Breiten Sie das Strahlgut auf dem Boden aus, so dass sich die Strahlgutschicht ca. 15 cm über dem Dosierventil befindet. Wenn das Strahlgut bei der Arbeit ausgeht, füllen Sie eine ausreichende Menge auf, um die Zirkulation in der Pistole aufrecht zu erhalten. Je weniger Strahlmittel im System ist, desto seltener muss es ausgetauscht werden.
- **Versorgung mit Strahlmittel**  
Tauschen Sie alle beschädigte oder abgenutzte Schläuche aus. Öffnen Sie das Dosierventil auf die entsprechende Fliessmenge. Wenn die Öffnung zu weit verschlossen ist, enthält die Mischung zuviel Strahlgut und die Pistole arbeitet stossweise (pulsiert). Ist die Öffnung zu weit geöffnet, gelangt zu wenig Strahlmittel in die Pistole, wodurch die Arbeitsleistung sinkt. Wenn der Lärm bei der Arbeit ungewöhnlich laut ist, bedeutet es, dass es zu viel Luft und zu wenig Strahlmittel in die Pistole gelangt - eine arme Mischung. Bei einer viel zu reichen Mischung sinkt die Geschwindigkeit des Einschlags, bei einer viel zu armen Mischung sinkt die Zahl der Einschläge. Beide verringern das Wirkungsgrad des Strahlens.

## 8. DRUCKLUFT LIEFERUNG

---

Je länger der Druckluftschlauch ist, desto grösser der Druckabfall. Deswegen muss der Durchmesser des Schlauchs, der an den Kompressor angeschlossen ist, genau ausgewählt werden. Beachten Sie, dass einige Anschlüsse und Winkel-Adapter Druckabfall verursachen können. Benutzen Sie die folgende Tabelle.

| Länge des Druckluftschlauchs (m) | Durchflussvermögen der Röhre (m <sup>3</sup> /min) |      |      |      |     |      |      |      |      |      |
|----------------------------------|----------------------------------------------------|------|------|------|-----|------|------|------|------|------|
|                                  | 0,7                                                | 0,85 | 1    | 1,25 | 1,4 | 1,7  | 2    | 2,25 | 2,8  | 3,5  |
| 0,63                             | 0,75                                               | 0,75 | 0,75 | 0,75 | 1   | 1    | 1    | 1,25 | 1,25 | 1,25 |
| 1,27                             | 0,75                                               | 0,75 | 0,75 | 1    | 1   | 1    | 1    | 1,25 | 1,25 | 1,25 |
| 1,90                             | 0,75                                               | 0,75 | 1    | 1    | 1   | 1    | 1    | 1,25 | 1,25 | 1,25 |
| 2,54                             | 0,75                                               | 0,75 | 1    | 1    | 1   | 1    | 1,25 | 1,25 | 1,25 | 1,25 |
| 3,81                             | 0,75                                               | 1    | 1    | 1    | 1   | 1,25 | 1,25 | 1,5  | 1,5  | 1,5  |
| 5,08                             | 1                                                  | 1    | 1    | 1    | 1   | 1,25 | 1,25 | 1,5  | 1,5  | 1,5  |
| 6,35                             | 1                                                  | 1    | 1    | 1    | 1   | 1,25 | 1,25 | 1,5  | 1,5  | 1,5  |
| 7,62                             | 1                                                  | 1    | 1    | 1    | 1   | 1,25 | 1,25 | 1,5  | 1,5  | 1,5  |

## 9. BETRIEB

Platzieren Sie dem Luftstrom entsprechende Düse in die Strahlpistole.

Füllen Sie das Strahlmittel durch die Seitentür in den Fülltrichter ein.

Überprüfen Sie, dass der Filter im Staubabscheider sauber ist, und verschliessen Sie den Deckel gut (das verhindert, dass Staub in den Motor der Vakuumpumpe gelangt, was zu Schäden führen würde).

Schliessen Sie die Kabine an die Druckluftquelle an, dann schalten Sie sie ein. Der Stromversorgungsindikator wird aufleuchten.

### Strahlen

Breiten Sie das Strahlmittel über das Boden der Kabine aus. Füllen Sie nicht zu viel oder zu wenig rein. Der Vakuumschlauch muss völlig vom Strahlmittel verdeckt werden. Benutzen Sie die Seitentüren um die bearbeitende Werkstücke reinzulegen. Legen Sie die Werkstücke auf die perforierte Platte. Führen Sie den Druckluftschlauch durch die Öffnung am Bodenrost durch, und legen Sie ihn ins Strahlmittel. Oder befestigen Sie den Schlauch am Saugrohr, das hängt vom Typ der Strahlkabine ab). Schliessen Sie alle Türen und Öffnungen der Kabine. Drücken Sie Ihre Hände in die Schutzhandschuhe und halten Sie das Werkstück in gewünschter Stellung, und achten Sie darauf, Ihre Hände nicht in den Strom des Strahlmittels zu halten. Starten Sie das Strahlprozess.

**Die Bedienungsanleitung führt den Prozess des Strahlens nicht im Detail auf, da der Hersteller annimmt, dass der Betreiber schon mit dem Vorgang vertraut ist. Weiterhin, ist das Gerät als alltäglicher Gegenstand eingestuft ist, der frei erworben werden kann. Wenn Sie den Prozess den Strahlens nicht kennen, empfehlen wir Ihnen, sich an eine Arbeitsschutz Stelle zu wenden. Der Hersteller/Händler sind nicht verpflichtet alle Informationen des Strahlprozesses zu schildern. Der Vorgang kann in entsprechenden Lehrgängen erlernt werden, einschliesslich der technischen, praktischen und Strahlmittel-Kenntnisse.**

**Alle örtliche Arbeits- und Unfallschutz Vorschriften sind einzuhalten!.**

## 10. WARTUNG, ENTSORGUNG

---

### 10.1 WARTUNG

Um den einwandfreien Betrieb der Maschine aufrecht zu erhalten und allen Sicherheitsvorschriften zu entsprechen, halten Sie folgende Anweisungen ein:

- Tauschen Sie benutztes, altes und abgenutztes Strahlmittel regelmässig aus.
- Tauschen Sie die Düsen regelmässig aus.
- Überprüfen Sie alle Teile, die mit Strahlmittel in Berührung kommen, auf Risse und Schäden.
- Überprüfen Sie und tauschen Sie die Schläuche regelmässig aus.
- Überprüfen Sie regelmässig die Anschlüsse, Schrauben, Ventile.
- Tauschen Sie die Schutzfolien und Schutzhandschuhe regelmässig aus.

Der obere Einsichtsfenster ist von innen und aussen mit Schutzfolie bedeckt. Wenn die Folie abgenutzt ist, tauschen Sie diese aus. Bestellungs-Code: LN-SBC420-PF.

Überprüfen Sie regelmässig die Düsen. Wenn die Düse zu sehr abgenutzt ist, kann es zu Schäden der Mischkammer führen, welche nicht als Ersatzteil verfügbar ist. Bestellungs-Code des Düsensatzes ist LN-SBC420-NS (4 Stk keramische Düsen, je 2 Stk 6 und 7mm).

Wenn die Pistole abgenutzt wird, sinkt der Leistungsgrad des Strahlens, der Bestellungs-Code der Pistole ist LN-SBCG-420.

Die Schutzhandschuhe nutzen sich regelmässig ab, der Bestellungscode ist LN-SBC420-G.

Der Filter im Cyclontank (Staubabscheide) muss regelmässig gereinigt werden, Bestellungs-Code zum Austauschen: LN-SBC420-AF.

Das Strahlmittel zerfällt auf kleinere Partikel und vermischt sich mit dem Schmutz auf dem Boden der Kabine. Das vermindert die Leistung des Strahlens, deswegen muss das Strahlmittel regelmässig ausgetauscht werden. Um das Strahlmittel zu entleeren, benutzen Sie die Öffnung am Boden der Kabine. Altes Strahlmittel muss laut örtlichen Regeln entsorgt werden.

### 10.2 ENTSORGUNG

Wenn die Lebenszeit der Maschine abläuft, muss sie den gültigen Vorschriften und Regelungen entsprechend entsorgt werden.

Ihre Maschine besteht aus Metall- und Kunststoffteilen, die nach Selektion wieder verwertet werden können.

- Demontieren Sie die Maschine völlig.
- Selektieren Sie die Teile ihrem Bestand nach (z.B. Metall, Gummi, Kunststoff, etc.). Bringen Sie die Teile in eine Recycle-Anlage.
- Elektrischer Müll (verbrauchtes elektrisches Werkzeug, Motoren, Ladestationen, elektronischen Teile, Akkumulatoren, Batterien).

Geehrter Kunde! Elektrischer Müll wird nach den örtlich gültigen Vorschriften und Regelungen als gefährlicher Müll betrachtet. Die Entsorgung sollte nach in Ihrem Land gültigen Regeln und Gesetzen geschehen.

Elektrischer Müll darf nicht mit Haushaltsmüll vermischt entsorgt werden. Bringen Sie Ihr elektrisches Müll in eine Recycle-Anlage. Über die Regeln der Entsorgung von elektrischem und gefährlichem Müll können Sie im Internet Auskunft finden.

## **WARNUNG**

Wenn die Maschine versagt, nehmen Sie mit uns Kontakt auf für schnelle Reparatur. Schicken Sie die Maschine zum Händler und legen Sie eine Beschreibung des Fehlers bei. Damit erleichtern Sie die Reparatur. Wenn dies noch während der Garantiezeit geschieht, legen Sie den Garantieschein und das Kaufbeleg bei. Nach der Garantiezeit reparieren wir die Maschine zum Sonderpreis.

Damit die Maschine während des Transports nicht weiter beschädigt wird, verpacken Sie sie gut, oder benutzen Sie das Original-Verpackungsmaterial. Wir tragen keine Verantwortung für den weiteren Schaden, der von inkorrekter Verpackung stammt. Wenn Sie beim Lieferanten deswegen eine Beschwerde einreichen, wird deren Beurteilung davon abhängen, wie die Maschine verpackt wurde.

Anmerkung: Die Bilder und Inhalt der Anleitung können sich leicht von den realen Produkten und Zubehör unterscheiden. Dies wird durch die ständige Weiterentwicklung der Produkte verursacht und hat kein Einfluss auf die Funktionen des Produkts.



**YONGKANG XIEHENG ZHEJIANG PROVINCE INDUSTRY & COMMERCE CO.,LTD.**

NO. 9, XISHAN W.ROAD, YONGKANG ECONOMY DEVELOPING AREA, YONGKANG, ZHEJIANG, CHINA

TEL:0086-579-87026009

FAX: 0086-579-87237009

## **EC DECLARATION OF CONFORMITY**

WE, YONGKANG XIEHENG ZHEJIANG PROVINCE INDUSTRY & COMMERCE CO.,LTD.

DESCRIPTION: SAND BLASTERS  
MODEL NUMBER(S): SBC-90, SBC-220, SBC-350, SBC-420, SBC-990, SB-20-I, SB-20-II, SB-28, SBCG, HSB-I, HSB-II

DESCRIPTION: OIL DRAINER  
MODEL NUMBER(S): ODT18,ODT-E

YEAR OF MANUFACTURING : INDICATED ON THE MACHINE

REFERRED TO IN THIS DECLARATION FULFILL THE PROVISIONS OF THE MACHINE DIRECTIVE 2006/42/EC, 91/368/CEE, 93/68/CEE, 89/336/CEE, 86/217/CEE, 87/404/CEE, 73/23/CEE, EN 91/263/CEE, EN 92/31/CEE, EN 93/97/CEE, 97/23/CEE, EN 98/13/CEE nr. 459 of 24/07/96

APPLIED STANDARDS: EN 292, EN 60204-1, EN 50081-1, EN 50082-1

MANUFACTURER:  
YONGKANG XIEHENG ZHEJIANG PROVINCE INDUSTRY & COMMERCE CO.,LTD.  
NO. 9, XISHAN W.ROAD, YONGKANG ECONOMY DEVELOPING AREA, YONGKANG, ZHEJIANG, CHINA

AUTHORIZED REPRESENTATIVE:  
LINCOS KFT  
ADDRESS: BALMAZUJVAROSI UT 10, DEBRECEN, HUNGARY

TECHNICAL FILE AVAILABLE FROM :  
UK PRODUCT SAFETY TEST CENTER LIMITED  
ADDRESS: 66 CORPORATION ROAD, GRANGETOWN, CARDIFF, WALES, UK

Date: 2010-02-16

浙江省永康市协恒实业有限公司  
YONGKANG XIEHENG ZHEJIANG PROVINCE  
INDUSTRY & COMMERCE CO.,LTD.



**YONGKANG XIEHENG ZHEJIANG PROVINCE INDUSTRY & COMMERCE  
CO.,LTD.**

NO. 9, XISHAN W.ROAD, YONGKANG ECONOMY DEVELOPING AREA, YONGKANG,  
ZHEJIANG, CHINA

TEL:0086-579-87026009

FAX: 0086-579-87237009

## **EC- KONFORMITÄT SERKLÄRUNG**

MI A, YONGKANG XIEHENG ZHEJIANG PROVINCE INDUSTRY & COMMERCE CO.,LTD.

BESCHREIBUNG: SANDSTRAHLGERÄT  
TYPNUMMER(N): SBC-90, SBC-220, SBC-350, SBC-420, SBC-990, SB-20-I, SB-20-II,  
SB-28, SBCG, HSB-I, HSB-II

BESCHREIBUNG: ÖLSAMMELGERÄT  
TYPNUMMER(N): ODT18,ODT-E

HERSTELLUNGSDATUM: AUF DER MASCHINE

DIE ERKLÄRUNG BESTÄTIGT, DASS DIE AUFGEFÜHRTEN PRODUKTE DEN  
SICHERHEITSVORSCHRIFTEN DER FOLGENDEN RICHTLINIEN ENTSPRECHEN:  
2006/42/EC, 91/368/CEE, 93/68/CEE, 89/336/CEE, 86/217/CEE, 87/404/CEE, 73/23/CEE, EN 91/263/CEE, EN  
92/31/CEE, EN 93/97/CEE, 97/23/CEE, EN 98/13/CEE nr. 459 of 24/07/96

ANGEWENDETE STANDARTE: EN 292, EN 60204-1, EN 50081-1, EN 50082-1

HERSTELLER:  
YONGKANG XIEHENG ZHEJIANG PROVINCE INDUSTRY & COMMERCE CO.,LTD.  
NO. 9, XISHAN W.ROAD, YONGKANG ECONOMY DEVELOPING AREA, YONGKANG,  
ZHEJIANG, CHINA

OFIZIELLER VERTRETER:  
LINCOS KFT  
BALMAZÚJVÁROSI ÚT 10, DEBRECEN, HUNGARY

TECHNISCHE DOKUMENTATION:  
UK PRODUCT SAFETY TEST CENTER LIMITED  
66 CORPORATION ROAD, GRANGETOWN, CARDIFF, WALES, UK

Datum: 2010-02-16

浙江省永康市协恒实业有限公司  
YONGKANG XIEHENG ZHEJIANG PROVINCE  
INDUSTRY & COMMERCE CO.,LTD.

## GARANTIE

1. Die Garantie beträgt 12 Monate ab dem Datum des Verkaufs (beim Garantieanspruch muss man zum Garantieschein den Kaufbeleg beilegen).
2. Die Garantie bezieht sich nicht auf Schaden die im Folge von unfachlichen Anwendung, Überlastung der Maschine, Ausserachtlassung des Inhalts der Bedienungsanleitung, Benutzung von nicht genehmigtem Zubehör, unbefugten Reparaturen und Veränderungen, normalen Abnutzung, bzw. während der Lieferung entstanden sind. Die Garantie bezieht sich auch nicht auf folgendes Zubehör: Bürsten, Dichtungen, und regelmässig ersetzbare Teile.
3. Der Hersteller und der Händler tragen keine Verantwortung für Personenschäden und Sachschaden die im Folge von Abweichung von dem Inhalt der Bedienungsanleitung, unbefugten Veränderungen entstanden sind.
4. Falls die Reparatur kein Garantiefall ist, muss der Käufer jegliche Kosten (die Reparatur selbst, Lieferung in bzw. aus der Werkstatt) tragen.
5. Beim Garantieanspruch muss man den Garantieschein und den Kaufbeleg aufzeigen.
6. Die Garantiezeit wird mit der Zeit verlängert, die die Maschine im Service Center war. Auch wenn der Defekt an der Maschine ein Garantiefall ist, muss der Inhaber die Lieferkosten tragen.

|                                                                                                                                                                                                                                                   |         |              |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|--------------|
| MODELLNUMMER DES PRODUKTS                                                                                                                                                                                                                         |         |              |
| NUMMER DES KAUFBELEGS                                                                                                                                                                                                                             |         |              |
| DATUM                                                                                                                                                                                                                                             | Stempel | UNTERSCHRIFT |
| Importeur: <b>LINCOS KFT.</b><br>Steuernummer.: 13348108-2-09<br>Bankkontennummer: 11100609-13348108-01000003<br>H-4002 Debrecen, Balmazújvárosi út 10.<br>Tel: 52-319-107 Fax:52-319-107<br>e-mail: debrecen@lincos.hu<br>Herstellungsort: China |         |              |